

Alte Leipziger sichert Wärmepumpen gegen Diebstahl ab



ALTE LEIPZIGER

© Firmensitz Oberursel

Mit der wachsenden Nachfrage nach Erneuerbaren Energien steigt auch die Wahrscheinlichkeit des Diebstahls von Wärmepumpen, die derzeit eine lange Lieferzeit haben und ein knappes Gut sind. Die Alte Leipziger Versicherung reagiert schnell auf die veränderte Risikosituation und erweitert den Versicherungsschutz von Wärmepumpen sowie fest installierten Solaranlagen auf Balkon oder Terrasse im Bereich Privatschutz.

In der Tarifvariante comfort der Gebäude- und Immobilienschutzversicherung sind Wärmepumpen ab 1. Juli 2023 bis 30.000 Euro gegen Diebstahl versichert. Ebenfalls ab Juli sind Balkonkraftwerke in der Hausratversicherung bis 2.500 Euro gegen Diebstähle abgesichert (Comfort-Schutz).

Die Nachfrage der Balkon-Solaranlagen ist in den letzten Jahren ebenso gestiegen wie nach Wärmepumpen. Der Versicherungsschutz schließt bereits heute für beide Anlagen Feuer, Leitungswasser, Sturm, Hagel und Elementargefahren ein. Weil das im Wortlaut nicht klar herausgestellt ist, macht die Alte Leipziger diesen Sachverhalt nun in den Versicherungsbedingungen transparent und nachlesbar.

Besitzer von Wärmepumpen und Balkonkraftwerken sollten ihren Versicherungsschutz prüfen und bei Bedarf auf den neuen Diebstahlschutz anpassen. Nicht nur Neukunden profitieren bei der Alte Leipziger von den Verbesserungen, sondern auch Bestandskunden. Hier macht sich die Innovationsklausel bezahlt – neue Leistungen können durch sie laufend in die bestehenden Produkte integriert werden.

Auch in der Haftpflichtversicherung sind Leistungsverbesserungen für Erneuerbare Energien geplant. Sie schließt zukünftig Balkonkraftwerke sowie mittels Bohrung errichtete Geothermie-

Anlagen ein. Die Größen für Photovoltaikanlagen werden angehoben. Über das vollständige Update der Privathaftpflichtversicherung informiert die Alte Leipziger im Juli.